

*Informationen zu den Trauerangeboten
im Landkreis Kelheim und Umgebung
erhalten Sie bei den Koordinatorinnen
des Hospizvereins*

Annette Bauer

Margret Neumann

Tel. 0 94 41 / 68 59 50

Handy 01 75 / 350 66 07

E-Mail:

info@hospizverein-landkreis-kelheim.de

*und bei der Kinder- und
Jugendtrauerbegleiterin*

Sonja Ilseher

Mobil: 01 62 / 484 16 53

E-Mail: s.ilns987@web.de

www.hospizverein-landkreis-kelheim.de

Begleiter*innen z. B. Eltern,
Tanten, Lehrer und Freunde
können sich bei Fragen zum Umgang
mit Kindern und Jugendlichen
in ihrer Trauer direkt an unsere
Gruppenleiterin wenden.



*Die Arbeit des Hospizvereins im
Lkrs. Kelheim e.V. wird durch Spenden
und Mitgliederbeiträge finanziert.
Spendenkonto:
Raiffeisenbank Kreis Kelheim eG
IBAN: DE 43 7506 9014 0004 2839 10
BIC: GENODEF1ABS*



Hospizverein

im Landkreis Kelheim e.V.

**Angebote für Kinder und
Jugendliche in ihrer Trauer
nach dem Verlust eines
nahestehenden Menschen**



www.hospizverein-landkreis-kelheim.de



Kinder trauern anders – Kinder leben im Hier und Jetzt ...

Kindliche Trauer hat viele Gesichter.

Kinder erleben den Verlust eines nahestehenden Menschen anders als Erwachsene. Je nach Altersstufe gehen sie sehr unterschiedlich mit dem Verlust um. Ihre Trauer ist meist sprunghaft.

Gefühlslagen wie z. B. Trauer und Wut können in unterschiedlicher Ausprägung gleichzeitig nebeneinander Ausdruck finden. Für den Trauerprozess ist es besonders wichtig, die eigenen Gefühle wahrzunehmen und auszudrücken. Bewegung, freies Spiel und kreative Beschäftigung sind für Kinder wichtige Elemente, um ihre Gefühle zu erspüren.

Ihnen fehlen die Worte für das, was sie empfinden. Möglicherweise erzählen sie nicht was sie fühlen, um andere nicht noch trauriger zu machen.

Wir unterstützen Kinder von 6-12 Jahren bei ihrer Trauerbearbeitung.

Bitte nehmen Sie Kontakt mit unserer Kinder- und Jugendtrauerbegleiterin Sonja Ilnseher auf.

Je nach Bedarf bieten wir Gruppenstunden an.

Jugendliche in ihrer Trauer –

Wenn ein nahestehender Mensch stirbt, gerät die Welt aus den Fugen.

Jugendliche springen in ihrer Trauer mit ihren Gefühlen zwischen den Welten von Kindern und Erwachsenen hin und her. Sie sind in dieser Phase sehr verletzlich – möglicherweise verunsichert über das was sie fühlen.

Sich die eigenen Gefühlswelten bewusst machen, ihnen Ausdruck zu verleihen, sind wichtige Schritte im Trauerprozess.

Der Austausch mit Freunden und Familienangehörigen kann in dieser herausfordernden Situation hilfreich sein. Manchmal braucht es fremde Menschen, nicht mit eigener Trauer behaftete Personen die zuhören ohne das Gesagte zu bewerten.

Mit unserer Jugendtrauerbegleiterin Sonja Ilnseher kann man seine Trauer besprechen.

Je nach Bedarf bieten wir Gruppenstunden an.

**Trauer ist eine normale und gesunde Reaktion nach dem Verlust eines geliebten Menschen.
Sie ist keine Krankheit
- kann aber krank machen,
wenn sie verdrängt und nicht bearbeitet wird!**

Wir laden Euch ein!

Wir bieten trauernden Kindern und Jugendlichen einen geschützten Raum. Dort können sie sich austauschen und einen Weg finden, mit ihrer Trauer umzugehen. All ihre Gefühle, die zur Trauer gehören, haben hier ihren Platz und können auf eigene Weise zum Ausdruck gebracht werden.

Die Angebote sind überkonfessionell und kostenfrei.

Die Gespräche und Gruppenstunden finden im Hospizbüro in 93309 Kelheim, Barbara von Eck Str. 1, Eingang über die Klausenstr. statt.